

# 1 Jahr Serbski Sejm



## 1) Welche Erfolge können sich die Mitglieder des Serbski Sejms bislang auf die Fahnen schreiben?

*Es gibt viele Erfolge, die dem Serbski Sejm zuzuschreiben sind. Zum einen setzt er sich für den Erhalt der sorbischen Dörfer ein. So konnte bspw. das Dorf Mühlrose/ Mitoraz als gefährdetes sorbisches Dorf durch den Serbski Sejm unterstützt und wieder in die Öffentlichkeit gebracht werden, dass Menschen in diesem Ort bleiben wollen und die Abaggerung verhindert wird. Zum anderen die Übernahme von Sejm-Forderungen durch Parteien in deren Wahlprogramme, welche in Koalitionsverträgen mitaufgenommen wurden, bspw. die Anerkennung von Sorbisch als zweite Fremdsprache neben der weiterhin sorbischsprachige Bildung auf muttersprachlichem Niveau; Einbeziehung der Sorben in den Belangen des Strukturwandels und sehr wichtig das ausgesprochenes Dialogangebot für mehr Mitsprache-, Mitgestaltungs- und Selbstbestimmungsrechte des sorbischen/wendischen Volkes. Auch werden Handlungsempfehlungen des Serbski Sejm von der Domowina übernommen, wie bspw. nur 4 Kandidaten für den sächsischen Sorbenrat zu nominieren und damit die Wahlentscheidung bei den Sorben zu verorten. Nachdem sich der Serbski Sejm an die Bundesregierung gewandt hatte, um die Ratifizierung der ILO 169 umzusetzen, forderte nun auch das Minderheitensekretariat der vier autochthonen Minderheiten und Volksgruppen Deutschlands von der Bundeskanzlerin und die Fraktionsvorsitzenden des Deutschen Bundestages, die Ratifizierung der ILO 169 noch in dieser Legislaturperiode umzusetzen.*

*Am wichtigsten Ziel des Serbski Sejm, die Selbstbestimmung bei den Sorben und Wenden in der Bildungs- und Kulturautonomie zu erlangen, wurde über das ganze Jahr gearbeitet. Vorbereitet wurden ein Verfassungsprozess und die Verhandlung der Staatsverträge. Das Konzept wurde dem Serbski Sejm vom Ausschuss „Recht und Verfassung“ des Serbski Sejm vorgestellt und der Prozess startete im November 2019.*

## 2) Was ist wenig bis nicht gelungen?

*Alle Abgeordneten arbeiten ehrenamtlich neben ihren beruflichen Verpflichtungen. Das erfordert viel Engagement, aber es schafft auch Unabhängigkeit. Personell bräuchte der Serbski Sejm mehr Unterstützung zunächst mindestens in Form einer Geschäftsstelle, um alle Vorhaben zu realisieren. Daher konnten nicht alle Vorhaben wie gewünscht realisiert*

werden, wie zum Beispiel die Bildungskonferenz. So konzentriert sich der Serbski Sejm in seiner politischen Arbeit und priorisiert seine Aufgaben. Dabei ist die konsensorientierte Arbeitsweise des Sejms entscheidend für die Qualität und Effizienz der Meinungs- und Entscheidungsfindung.

**3) Wie sehen Sie die Akzeptanz des Serbski Sejms in der Lausitz und speziell bei den Sorben/Wenden? Gibt es da Unterschiede/Befindlichkeiten in Nieder- und Oberlausitz?**

*Die Akzeptanz des Serbski Sejm ist unterschiedlich, nimmt jedoch nachhaltig zu. Besonders ist dies in den Gebieten zu verzeichnen ist, die sehr betroffen sind von der fast verlorenen sorbischen/ wendischen Sprache und Kultur. In der Öffentlichkeit ist der Serbski Sejm als sorbisches/wendisches Parlament mit zunehmender Selbstverständlichkeit präsent.*

**4) Gibt es inzwischen eine Zusammenarbeit mit der Domowina und diversen sorbischen Einrichtungen und falls ja, auf welcher Basis?**

*Mit dem Vorstand der Domowina gibt es leider noch keine substanzielle Zusammenarbeit, aber sie ist sehr gewollt vom Serbski Sejm. So setzt sich der Sejm bspw. für ein Verbandsklagerecht der Domowina ein, und macht der Domowina vielfältige Angebote zum Dialog und zur Zusammenarbeit. Zahlreiche Mitglieder der Domowina reichen uns in bestimmten sorbisch/ wendischen Kernthemen bereits die Hand, was uns sehr freut. Eine Zusammenarbeit der sorbischen/ wendischen Institutionen bzw. des sorbisch/ wendischen Volkes ist für das Bestehen des sorbisch/ wendischen Volkes von enormer Wichtigkeit.*

**5) Welche Chancen sieht der Serbski Sejm, die gefühlt schon ewig anhaltende Spaltung in „die Wenden“ und in „die Sorben“ zu überwinden?**

*Durch die zwischen Ober- und Niederlausitz paritätische Wahl der Abgeordneten im Serbski Sejm hat dieser die ersten Brücken geschaffen. Die Zusammenarbeit zwischen allen Abgeordneten ist von hohem Respekt und Wertschätzung der gegenseitigen Meinungen und Schwerpunkte geprägt. Den Abgeordneten des Serbski Sejm ist sehr bewusst, dass gerade die Wenden große Unterstützung benötigen.*